





© Carolin Schormann (September 2015)

Sprachliches und fachliches Lernen im Ökonomieunterricht:

Ein Unterrichtsentwurf zur Förderung der methodischen und sprachlichen Kompetenzen im Umgang mit diskontinuierlichen Texten



Fach:	Ökonomieunterricht			
Thema:	Grafikanalyse zum Thema "Unternehmensverlagerung ins Ausland"			
Umfang:	circa 2 Unterrichtsstunden			
Klassenstufe	8./9. Klasse			
Schulform	Realschule			
Lernziele	Der Unterrichtsentwurf kann im Rahmen einer Unterrichtseinheit zum Thema "Wirtschaftsstandort Deutschland" stattfinden. Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre methodischen und sprachlichen Kompetenzen im Umgang mit diskontinuierlichen Texten. Dabei erweitern die SuS ihren Fachwortschatz. Sie lernen Motive der Unternehmen für die Verlagerung von wirtschaftlichen Aktivitäten ins Ausland kennen. In diesem Unterrichtsentwurf sollen ein- und mehrsprachige SuS gezielt im Umgang mit diskontinuierlichen Texten gefördert werden. In Anlehnung an das Scaffolding-Prinzip (vgl. Kniffka 2010) sollen die SuS im Fachunterricht kleinschrittig eine Grafikanalyse vornehmen. Dazu wird ihnen mithilfe von Stichwortkarten zunächst ein "Baugerüst" an die Hand gegeben, das ihnen Hilfe bei der Analyse der einzelnen Teilaspekte der Grafik bietet. Dieses Baugerüst wird bei der schriftlichen Grafikanalyse erweitert: Mithilfe von Satzbausteinen nach dem Scaffolding-Prinzip (vgl. Kniffka 2010) sollen die SuS im Schreibprozess unterstützt werden. In der daran anschließenden Überarbeitungsphase sollen die SuS dazu angeleitet werden, ihre Schreibprodukte selbstständig in Kleingruppen zu überarbeiten.			
Material	 Bilder von Unternehmen aus der Region, die ihren Produktionsstandort ins Ausland verlagert haben (z.B. aus dem Schulbuch) Grafik zum Thema "Gründe für die Unternehmensverlagerung ins Ausland" Arbeitsblätter I, II, III 			



Unterrichtsverlaufsplan

Phasen	Unterrichtsschritte	Sozialform & Medien	Erwartetes Schülerverhalten
Einstieg	1. Bilder als stummer Impuls	 Plenum Bilder von Unternehmen aus der Region, die ihren Produktionsstan dort in Ausland verlagert haben 	- die SuS erfassen anhand der Bilder, dass die jeweiligen Unternehmen ihre Produktionsstandorte in der Region geschlossen und die Produktion ins Ausland verlagert haben
Erarbeitung	2. Mündliche Beschreibung der Grafik3. Klärung unbekannter (Fach)begriffe	- Plenum - Grafik	 die SuS betrachten die Grafik die SuS klären im Plenum unbekannte (Fach)begriffe
	4. Bearbeitung der einzelnen Stichwortkarten	- Gruppenarbeit - AB I: Grafikanalyse	- die SuS machen spezifische Aussagen zu Teilaspekten der Grafik, indem sie die einzelnen Stichwortkarten in Gruppenarbeit mündlich bearbeiten
	5. Übertragung der Stichworte auf das Arbeitsblatt		- die SuS halten ihre Arbeitsergebnisse auf dem Arbeitsblatt fest
Erarbeitung II	6. Schriftliche Grafikanalyse	- Einzelarbeit - AB II: Grafikanalyse	- die SuS nehmen eine schriftliche Grafikanalyse unter Einbezug vorgefertigter Satzbausteine vor



Sicherung	7. Schreibkonferenz	_	Gruppenarbeit	_	die SuS setzen sich in Gruppen à 3 Personen zusammen
		_	AB III: Grafikanalyse	-	die SuS tauschen ihre Grafikanalysen untereinander aus
				-	jeder Schüler überarbeitet die Grafikanalyse seines Mitschülers und gibt diesem mithilfe des Reflexionsbogens eine Rückmeldung
				-	die SuS wiederholen das Verfahren noch einmal, bis alle Texte zweimal gelesen und kommentiert sind
	8. Überarbeitung der schriftlichen Grafikanalyse	_	Einzelarbeit	-	auf Grundlage des Feedbacks
	9. Vortragen einzelner Analysen	-	Plenum	-	die SuS schlagen Grafikanalysen vor, die sie als besonders gelungen empfinden und <u>begründen</u> ihren Vorschlag; einzelne Grafikanalysen werden laut vorgelesen
Problematisier ung	10. Rückschlüsse aus der Grafik ziehen	_	Plenum	-	Die SuS greifen auf ihr erworbenes Fachwissen zu und überlegen, welche Gründe (bei den in der Einstiegsphase thematisierten Unternehmen) zu einer Produktionsstandortverlager ung geführt haben
				-	Die SuS stellen Überlegungen an, welche weiteren Gründe, die in der ausgewählten Grafik nicht thematisiert werden, die



Unterrichtsverlaufsplan Deutsch als Zweitsprache in allen Fächern Unternehmen zu einer Verlagerung ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten ins Ausland veranlassen

Die SuS überlegen, welche Gründe gegen eine Standortverlagerung ins Ausland sprechen



Arbeitsblatt I: Grafikanalyse

- 1. Sammelt in eurer Gruppe Stichpunkte zu den einzelnen Stichwortkarten
- 2. **Übertrage** die in deiner Gruppe gesammelten Stichpunkte auf die einzelnen Stichwortkarten.

Die Grafik thematisiert	Die Grafik wurde erstellt von	Die Daten wurden erhoben von
Befragt wurden	Die Daten werden	
	dargestellt durch	in
Die Grafik stellt dar, dass		Aus der Grafik geht nicht hervor,



Arbeitsblatt II: Grafikanalyse

1. **Schreibe** eine ausführliche Grafikanalyse. Benutze dabei die folgenden **Satzbausteine**. ¹

Einleitung:

Die Grafik mit der Überschrift [...] stellt dar,

Das Thema des Schaubildes/ der Grafik ist...

Die Grafik/Das Balkendiagramm gibt Auskunft darüber, wie viele / was/ welche...

Das Diagramm zeigt/ Die Grafik stellt dar/ Im Balkendiagramm wird gezeigt, welche .../ inwiefern... /weshalb...

Analyseteil:

1. Quelle

Die Daten stammen von/ aus...

Das Schaubild wurde von ... erstellt / herausgegeben.

Die Grafik wurde dem / der ... entnommen.

2. Darstellungszeitraum

Die Daten stammen aus dem Jahr...

Die Daten wurden von .../ im Jahr ... bis ... erhoben.

3. Allgemeiner Aufbau

Alle Angaben werden in ... dargestellt / Die Werte sind in ... angegeben.

Die X-Achse zeigt, dass... / Die Y-Achse zeigt, dass/ inwiefern...

Auf der X-Achse sind ... angegeben/ aufgeführt.

Für die Darstellung wird die Form eines Säulen-/Balken-/Kurven-/Kreisdiagramms gewählt.

Die genauen Werte sind in Prozent rechts/links/neben/unter/über den Balken angegeben.

4. Beschreibung

Im Vergleich zu/ Verglichen mit...

Gaben ... Prozent der Unternehmen ... als Motiv an, wird das Motiv ... nur von ... Prozent der Unternehmen aufgegriffen/angegeben/ als wichtig empfunden.

Zu den am häufigsten genannten Motiven zählen...

Die Motive ... scheinen relevant/ weniger relevant.

Schluss:

Es ist festzustellen, dass...

Die Grafik zeigt deutlich, dass...

Es fällt auf/ Es ist unverkennbar/ Überraschend ist, dass...

Es kann festgehalten werden, dass...

Die Hauptaussage der Grafik ist...

Die Grafik beantwortet nicht.../ Aus der Grafik geht nicht hervor...

Aus dem präsentierten Datenmaterial lässt sich nicht ersehen, ob/ wie/ inwiefern...

¹Die Formulierungen wurden entnommen (und teilweise verändert) aus: **Tellmann, Udo (2015):** Forum Wirtschaftsdeutsch. Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern, Diagrammen und Statistiken, unter: http://www.wirtschaftsdeutsch.de/lehrmaterialien/ueberblick-muend1.php#KWW; zuletzt abgerufen am 04.04.2015 um 17:30 Uhr.



Arbeitsblatt III: Grafikanalyse

- 1. Setzt euch in Kleingruppen à 3 Personen zu einer Schreibkonferenz² zusammen.
 - Tauscht eure Grafikanalysen untereinander aus. Schreibt eure Anmerkungen zur Grafikanalyse eures Partners oder eurer Partnerin an den Textrand.
 - Partner/Partnerin 1 schreibt mit einem schwarzen Stift, Partner/Partnerin 2 schreibt mit einem blauen Stift. Nutzt dazu folgende Korrekturzeichen:
 - + = Diese Textstelle hast du sehr schön formuliert.
 - = Diese Textstelle solltest du verbessern/ überarbeiten.
 - ? = Diese Textstelle ist unverständlich/ Hier fehlt was.

Wenn ihr Hilfe bei der Umformulierung einer Textstelle benötigt, schreibt den Satz oder die Textstelle auf einen Zettel und gebt diesen an euren Lehrer weiter.

- 2. Gebt eurem Partner bzw. eurer Partnerin mithilfe der Tabelle eine Rückmeldung zu seiner/ihrer Grafikanalyse.
- 3. Wiederholt das Verfahren noch einmal, sodass jede Grafikanalyse zweimal gelesen wurde.

Rückmeldung zu Grafikanalyse von		Rückmeldung zu Grafikanalyse von		
Das hat mir gut gefallen:		Das hat mir gut gefallen:		
Die Stichwortkarten und Satzbausteine wurden berücksichtigt:	© ⊗ Bemerkung:	Die Stichwortkarten und Satzbausteine wurden berücksichtigt:	© ⊗ Bemerkung:	
Das kannst du noch besser machen:		Das kannst du noch besser machen:		

_

² Die Ideen zur Schreibkonferenz basieren auf: **Becker-Mrotzek**; **Böttcher**, **Ingrid (2012)**: Schreibkompetenz entwickeln und beurteilen. 4. Auflage. Berlin; **Fix, Martin (2004)**: Textfeedback in der Sekundarstufe I. In: Bräuer, Gerd (Hrsg.): Schreiben(d) lernen. Ideen und Projekte für die Schule. Hamburg, 120-132.



Literatur

Becker-Mrotzek; Böttcher, Ingrid (2012): Schreibkompetenz entwickeln und beurteilen. 4. Auflage. Berlin.

Fix, Martin (2004): Textfeedback in der Sekundarstufe I. In: Bräuer, Gerd (Hrsg.): Schreiben(d) lernen. Ideen und Projekte für die Schule. Hamburg, 120-132.

Kniffka, Gabriele (2010): Scaffolding, unter:

https://www.uni-due.de/imperia/md/content/prodaz/scaffolding.pdf; zuletzt abgerufen am 19.04.2015 um 17:27 Uhr.

Tellmann, Udo (2015): Forum Wirtschaftsdeutsch. Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern, Diagrammen und Statistiken, unter: http://www.wirtschaftsdeutsch.de/lehrmaterialien/ueberblick-muend1.php#KWW; zuletzt abgerufen am 04.04.2015 um 17:30 Uhr.